

Was **WASSER** alles kann...

Wasser kann Farbe herzaubern

Man kann tatsächlich mit Wasser Farben erscheinen lassen, und das aus einem schwarzen Stift! Verrückt oder? Wie es geht, erfährst du jetzt:

Was brauchst du dafür?

- Filterpapier, entweder das Runde aus der Forschertüte oder weiße Kaffeefilter
- **Wasserlösliche** schwarze Stifte (auch non-permanent genannt)
- Eine Pipette, aus der Forschertüte
- Etwas Wasser
- Ein Teller



Wie wird es gemacht?

Schau dir erst einmal das Filterpapier genau an und halte es gegen das Licht. Siehst du auch die vielen kleinen Löcher? Filterpapier kann besonders viel Wasser aufsaugen. Und das brauchen wir gleich.

SCHRITT 1 Nimm die wasserlöslichen schwarzen Stifte (Fineliner, Filzstifte oder non-permanent Marker) und male mit allen Stiften auf dem Filterpapier Linien oder Kreise.

SCHRITT 2 Lege nun das Papier auf einen Teller und tropfe **wenige Tropfen (!!!)** Wasser auf die gemalten Linien.

Nun siehst du etwas Zauberhaftes: Das Wasser wird vom Filterpapier aufgesaugt und verwischt die schwarze Farbe.

Was kannst du entdecken? Wird dein schwarz auch bunt?

Warum ist das so?

Schwarze Filzstifte werden von den Fabriken nicht aus schwarzer Farbe, sondern einer Mischung aus unterschiedlichen Farben hergestellt. Zusammen ergeben sie dann ein besonders kräftiges Schwarz. Jeder Hersteller benutzt eine andere Farbzusammensetzung. Also ist Schwarz nicht nur schwarz.

Jetzt macht das Wasser etwas mit der Farbe: Sie trennt die Farben und diese werden vom Wasser „weggetragen“, wenn das Wasser durch das Filterpapier „wandert“. Manche Farben wandern schneller und weiter, andere langsamer.

(**Erwachsenenwissen:** Das, was hier passiert, nennt man Farbenschreiben, oder Chromatographie und ist ein bedeutendes Verfahren in der Chemie zur Trennung eines Stoffgemisches in seine Einzelteile)

